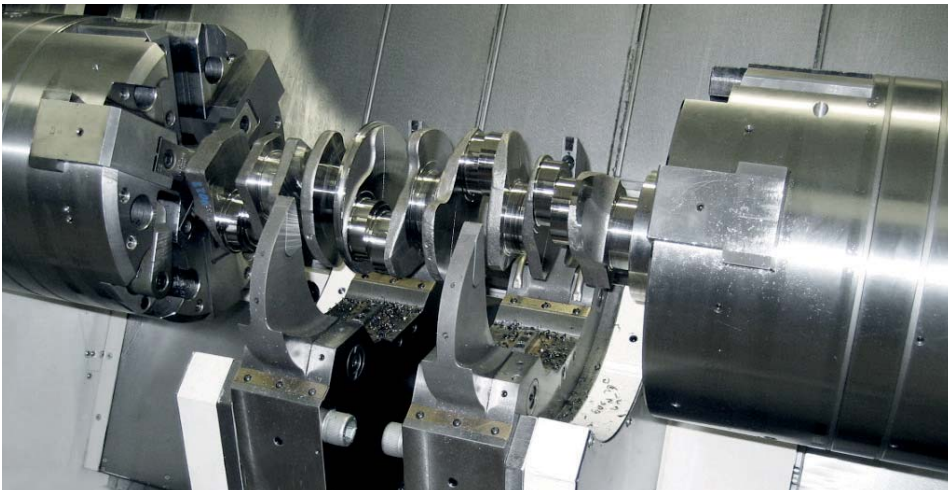


## OPTIMALE ABSTÜTZUNG VON BAUTEILEN



Optimale Abstützung von Bauteilen für jeden Anwendungsfall, z.B. Kurbelwellenbearbeitung

# LÜNETTEN SELBSTZENTRIEREND

Mit den selbstzentrierenden Lünetten leistet RÖHM einen wichtigen Beitrag zur Abstützung schlanker Drehteile auf Drehmaschinen und erfüllt jegliche Anforderungen nach einem großen Spannbereich ohne Wechselelemente, einer kurzen und stabilen Bauweise, hohen Zentrier- und Wiederholgenauigkeit sowie Genauigkeitsstabilität bei Spanndruckänderung und Zentralschmierung.

## VORTEILE AUF EINEN BLICK

- ⊕ Äußerst zentrier- und wiederholgenaue Abstützung von Bauteilen durch optimiertes Kurven-Hebel-System
- ⊕ Standardisierte Ausrüstung mit Zentralschmierung für den Einsatz unter schweren Bedingungen und hohem Schmutzanfall
- ⊕ Großer Spannbereich ohne Wechselelemente durch spezielle Kurvengeometrie

## NEU

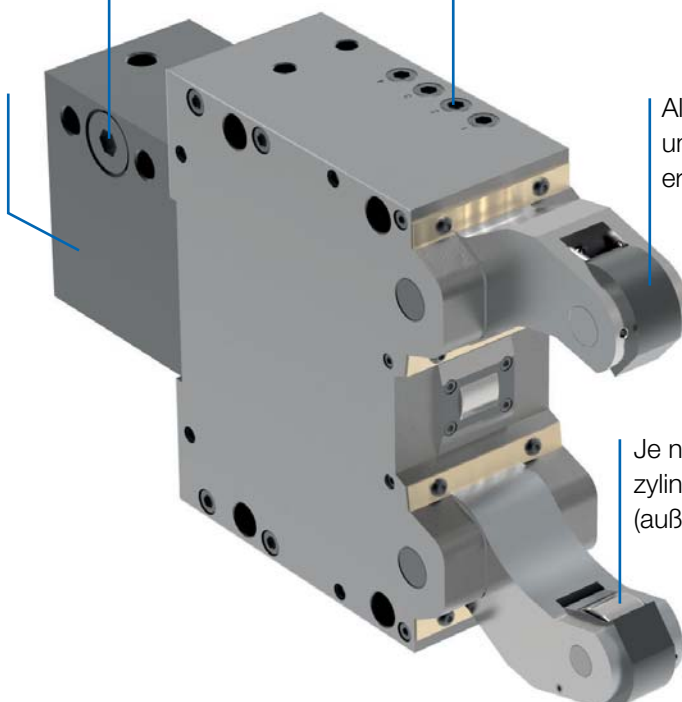
Einfache Anbringung des Sicherheitsventils und der Dosierventile für die Zentralschmierung zur Erhöhung der Wartungsfreundlichkeit bei SLZN bzw. SLZN-B

Sicherheitsventil zur Gewährleistung der Betriebssicherheit im Falle eines Druckabfalls (optional bei SLZ-047)

Zentralschmierung oder manuelle Schmierung je nach Einsatzzweck möglich

Hydraulische oder pneumatische Betätigung möglich

Alle Ausführungen mit und ohne Späneschutz erhältlich



Je nach Einsatzfall ballige oder zylindrische Rollen erhältlich (außer SLZK)

# Funktionsbeschreibung

Verschiedene Anbaumöglichkeiten ermöglichen die Einsetzbarkeit beim Überdrehen, Plandrehen, Zentrieren, Bohren, Innenbearbeiten, Einstechen, Abstechen, Kopierdrehen etc., sowohl als feststehender, wie auch als mitlaufender Setzstock in beliebiger Winkelstellung zum Drehmeißel.

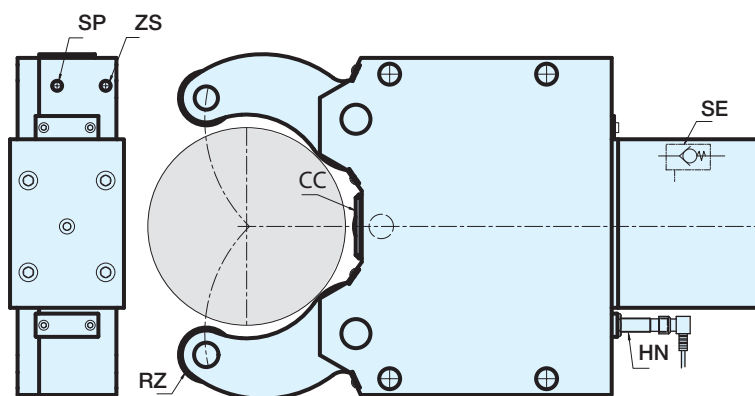
Auch bei feststehender Lünette kann die Welle auf der ganzen Länge überdreht werden, da einerseits die Öffnung zwischen den Rollen für Werkzeuge Platz lässt und andererseits die Rollen selbstzentrierend nachspannen. Dabei sind 2 Stützlünetten vorzusehen, damit jeweils eine davon auf der ganzen Rollenbreite das Werkstück abstützen kann.

Der zur Betätigung der Lünette angebaute Zylinder kann für hydraulische oder pneumatische Ansteuerung gewählt werden, der Unterschied liegt lediglich in der Größe der Kolbenflächen.

## Abkürzungsverzeichnis

<b>SP</b>	=	Sperrluftanschluss
<b>ZS</b>	=	Zentralschmierung der Lünette
<b>HN</b>	=	Kontrolle über Näherungsschalter Lünette in geöffneter Stellung (nicht im Lieferumfang enthalten)
<b>HK</b>	=	Hubkontrollstange
<b>RZ</b>	=	Rollen zylindrisch
<b>RB</b>	=	Rollen ballig

## Standardkonfiguration



### Die Standardlünette ist folgendermaßen konfiguriert:

- Zylindrische Rollen
- Druckbeaufschlagung
- Zentralschmierung
- Zylinder in axialer Verlängerung mit Sicherheitsventil (außer SLZ-047)
- Bauelement für die Verwendung des Näherungsschalters (geöffnete Lünette) HN
- Voreinrichtung für manuelle Schmierung mittels Schmierbüchse oder Öler

# Funktionsbeschreibung

## Schmierung

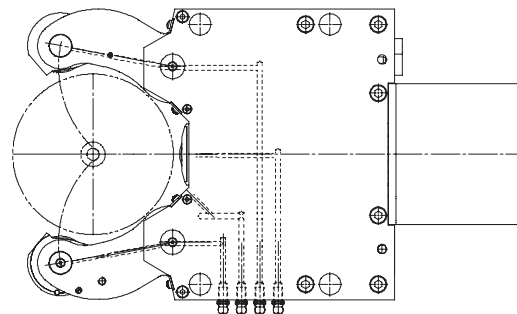
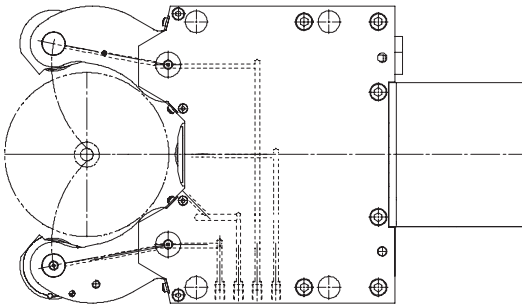
Für die Zentralschmierung ist nur ein Anschluss erforderlich. Die Dosiereinheiten für die Rollen sind im Lünettenkörper integriert und gewährleisten eine ausreichende Schmierung im entsprechenden Zeitintervall.

### Öl-Zentralschmierung (Standard)

RÖHM Lünetten sind standardmäßig mit Zentralschmierung ausgestattet. Die für die Schmierung notwendigen Dosierventile sind im Lünettenkörper eingebaut. Schmierintervalle (je nach Belastung) 2-5 Minuten bei einem Betriebsdruck von 16-50 bar.

### Manuelle Schmierung (Option)

Lünette bei mittlerer Beanspruchung und geringem Schmutzanfall. Schmierstellen und Laufrollen werden über Schmiernippel und Fettpresse mit Fett versorgt. Schmierintervalle je nach Einsatzfall alle 4 bis 8 Betriebsstunden.



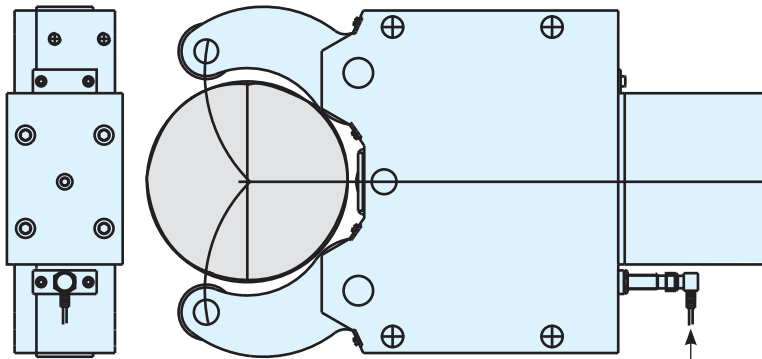
## Laufrollen

Die Laufrollen sind radial und axial wälzgelagert. In Standardausführung sind diese zylindrisch oder ballig. Bei konischen Werkstücken und bei mitlaufender Anordnung sind ballige Rollen zu verwenden. Auch hier ergänzen Sonderausführungen auf Anfrage hin das Programm.



# Standardzubehör SLZN Reihe

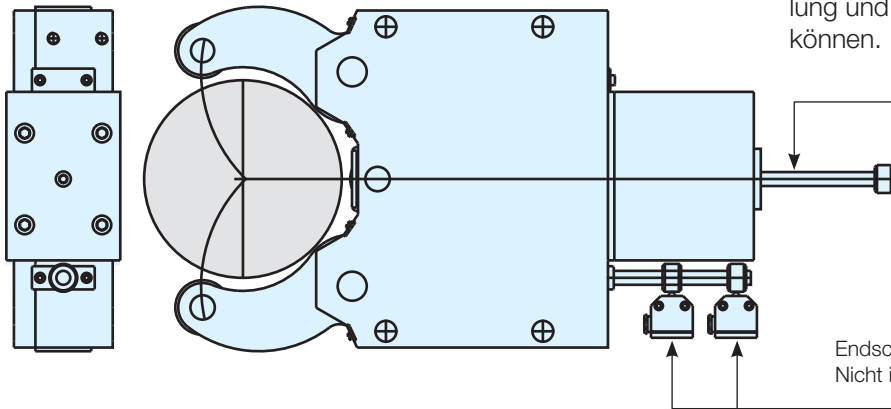
## Kontrollsystem der Spannarme SLZ-HN



Es besteht die Möglichkeit, auf den Lünetten serienmäßig einen Sensor (Näherungsschalter) anzubringen, der die Position der geöffneten Lünette erfasst. Diese Option ist für die Lünette vom Typ SLZ-047 nicht vorgesehen. Der Näherungsschalter ist nicht im Lieferumfang der Lünette enthalten.

Nicht im Lieferumfang enthalten

## Kontrollsystem der Spannarme SLZ-HK



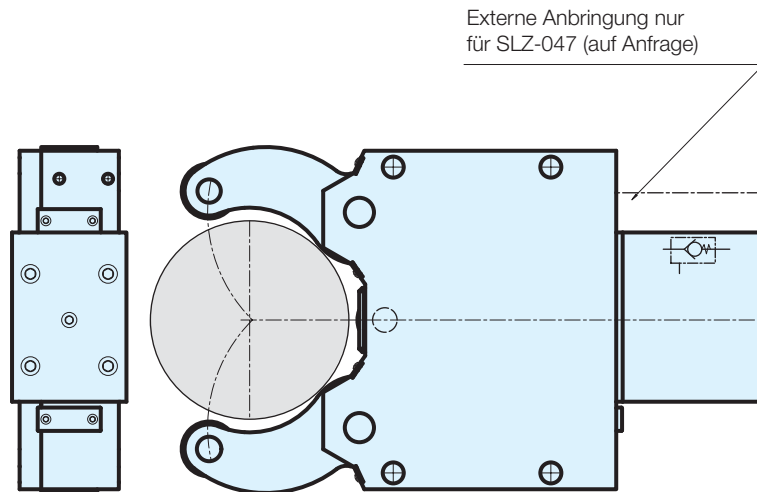
Alle Lünetten vom Typ SLZN und SLZNB können mit Halter und Stange ausgerüstet werden oder nur mit Stange, um mittels Endschalter die Spannstellung und auch die Offenstellung kontrollieren zu können.

Position nur für SLZ-047

Endschalter/Wegmesssystem  
Nicht im Lieferumfang enthalten

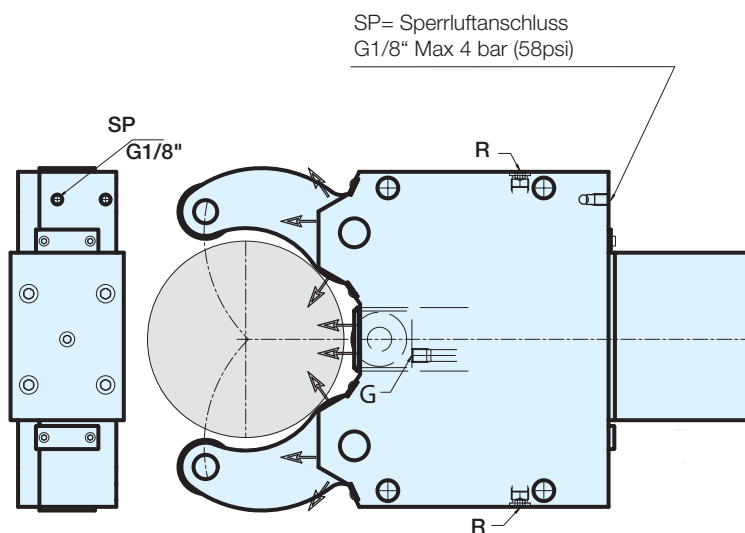
# Standardzubehör SLZN Reihe

## Sicherheitsventil SE



Sämtliche Standardlünetten sind mit einem im Zylinder integrierten Sicherheitsventil ausgestattet. Sollte es zu einer Unterbrechung des Spanndruckes im Zylinder kommen, so verhindert das Ventil, dass sich die Lünette öffnet. Bei mitlaufenden Bearbeitungen kann das Sicherheitsventil auch wegfallen. Bei Bedarf beraten wir Sie gerne. Diese Vorrichtung ist optional für die Reihe SLZ-047 erhältlich.

## Druckbeaufschlagung



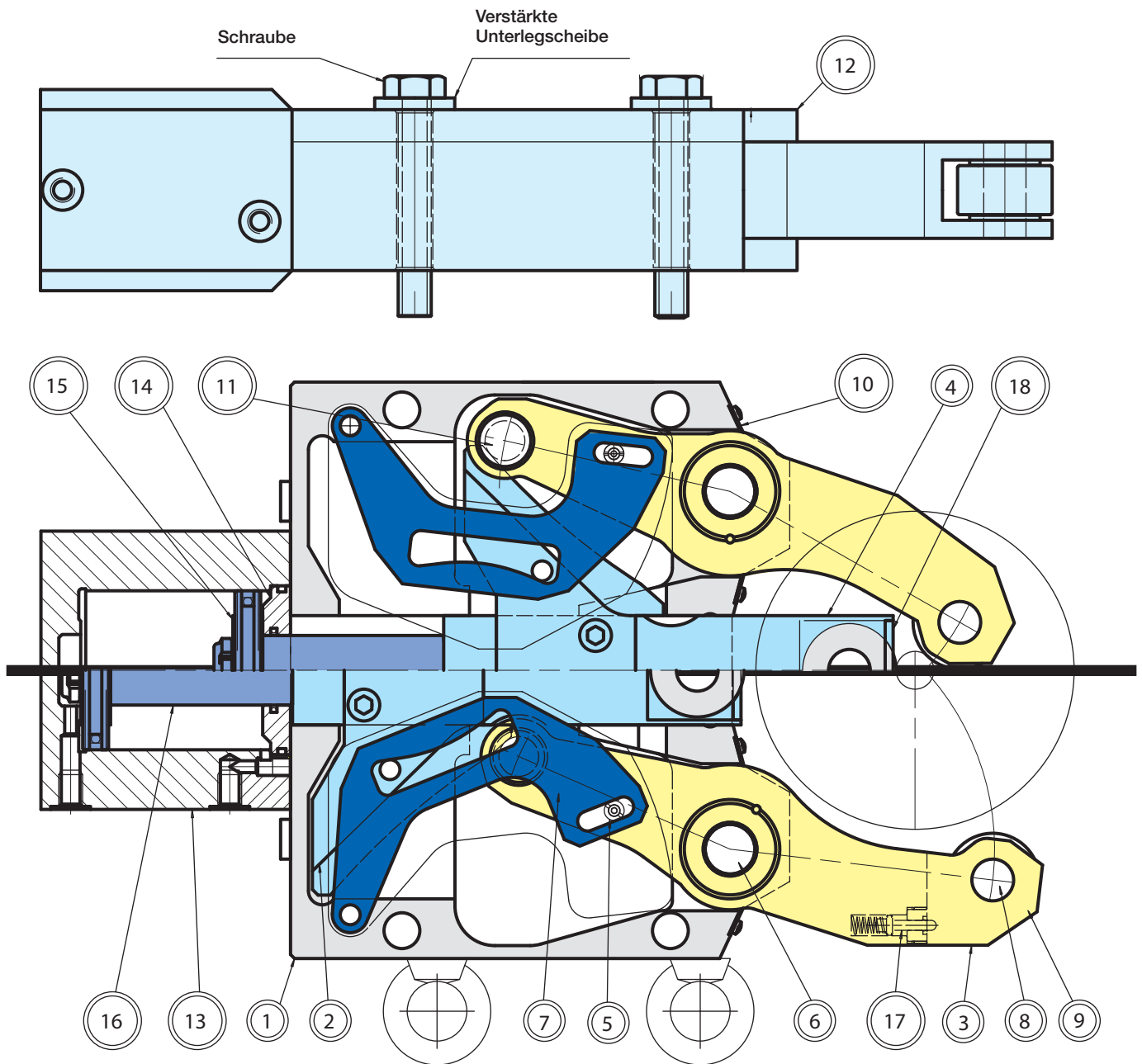
Sämtliche RÖHM Lünetten verfügen über einen Sperrluftanschluss G 1/8"; dieses System bewahrt den Lünettenkörper vor Eindringen von Spänen und Staub. Wenn die Lünette vollkommen geöffnet ist, wird der Luftverbrauch automatisch reduziert, aber nicht komplett unterbrochen, um einen unnötigen Luftverbrauch zu vermeiden. Das System beinhaltet die Reinigung der mittleren Rollenlager. Um diese Option zu aktivieren, muss die Schraube „G“, die sich auf dem Gehäuseboden befindet, entfernt werden. Der Druck kann zwischen einem Minimum von 2 bar und einem Maximum von 4 bar (58 psi) differieren. Die Lünette kann auch ohne Sperrluft verwendet werden. Abflussbohrungen befinden sich auf dem oberen und unteren Teil des Lünettengehäuses. Es wird empfohlen die untenliegende Verschlusschraube in regelmäßigen Zeitabständen zu lösen, um eventuell eingedrungene Verunreinigungen/Kühlemulsion zu entfernen.

# Aufbauprinzip SLZN

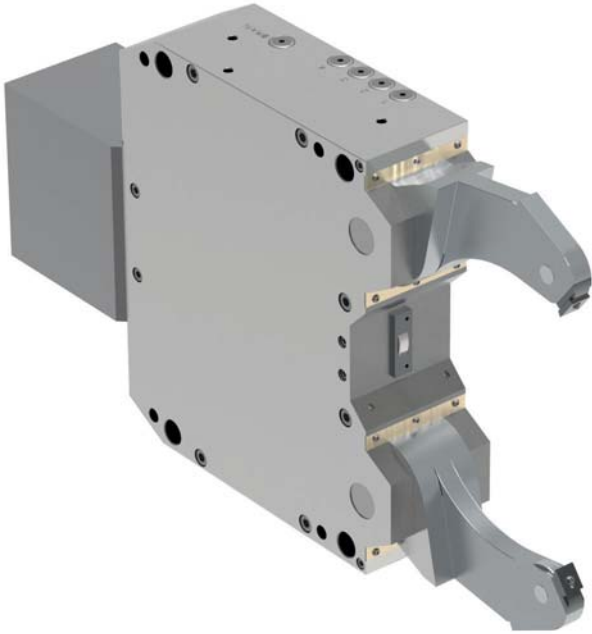
Alle Lünetten verfügen über eine eingravierte Identifikationsnummer; diese Nummer muss immer bei der Bestellung von Ersatzteilen genannt werden.

## Einzelteile SLZN/SLZNB

- |                              |                          |
|------------------------------|--------------------------|
| 1. Körper                    | 10. Abstreifleiste       |
| 2. Kurvenstück               | 11. Achse u. Rolle innen |
| 3. Spannarm außen            | 12. Deckel               |
| 4. Spannarm mitte            | 13. Zylindergehäuse      |
| 5. Bolzen u. Rolle für Hebel | 14. Zylinderflansch      |
| 6. Spannarmachse             | 15. Kolben               |
| 7. Rückholhebel              | 16. Kolbenstange         |
| 8. Rollenachse               | 17. Druckhülse           |
| 9. Rolle                     | 18. Abstreifer mitte     |



# SLZK - schmale Spannarme



## EINSATZBEREICH

Abstützung von schlanken Wellen zur rationellen Dreh- und Endenbearbeitung optimal für Kurbel- und Nockenwellen.

## AUSFÜHRUNG

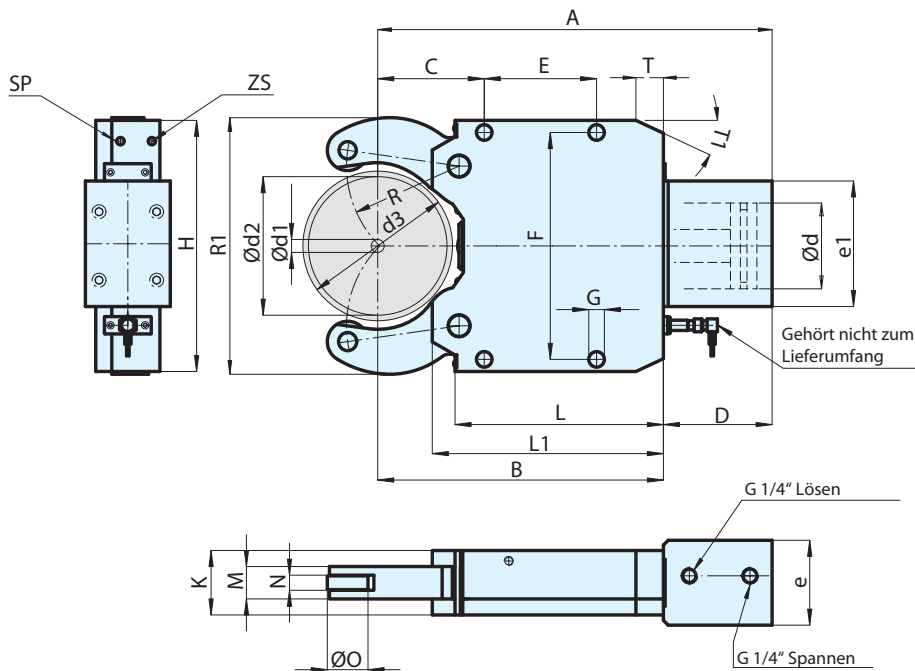
Ausführung mit extra schmalen Spannarmen

## VORTEILE

- ⊕ Flexibel einsetzbar durch die Abstützungsmöglichkeit in engen Zwischenräumen
- ⊕ Großer Spannbereich ohne Wechselemente
- ⊕ Betriebssicherheit auch bei Druckabfall durch Sicherheitsventil
- ⊕ Kompakte und stabile Bauweise für variablen Einsatz
- ⊕ Hohe Zentrier- und Wiederholgenauigkeit durch bewährtes Kurven-Hebel-System
- ⊕ Federnder Späneschutz für optimale Werkstückabstreifung (bei Version „mit Späneschutz“)
- ⊕ Sperrluftanschluss gegen das Eindringen von Schmutz ins Lünetten-Innere

## TECHNISCHE MERKMALE

- Zentralschmierung oder manuelle Schmierung je nach Einsatzbedingungen möglich
- Standardausführung mit zylindrischen Laufrollen erhältlich
- Mit und ohne Späneschutz erhältlich
- Vorbereitet für Endlagenkontrolle (Endschalter nicht im Lieferumfang enthalten)





# SLZK - schmale Spannarme

C 15

 Selbstzentrierende Lünetten **SLZK** - hydraulisch oder pneumatisch betätigt, mit **schmalen Spannarmen**, für die Bearbeitung von Kurbelwellen

Spannbereiche Typ	SLZK 08101-15	SLZK 08101-19	SLZK 08101-22	SLZK 40200-18	SLZK 40200-22	SLZK 325-19	SLZK 325-22	SLZK 325-29
Spannbereich - mit Späneschutz mm	16-101	16-101	16-101	30-185	30-185	35-248	35-248	35-248
Spannbereich - ohne Späneschutz mm	8-105	8-105	8-105	30-185	30-185	35-250	35-250	35-250
<b>Mit Späneschutz RZ</b>	<b>1685636 ▲</b>	<b>1685638 ▲</b>	<b>1685640 ▲</b>	<b>1685642 ▲</b>	<b>1685644 ▲</b>	<b>1685646 ▲</b>	<b>1685648 ▲</b>	<b>1685650 ▲</b>
<b>Ohne Späneschutz RZ</b>	<b>1685637 ▲</b>	<b>1685639 ▲</b>	<b>1685641 ▲</b>	<b>1685643 ▲</b>	<b>1685645 ▲</b>	<b>1685647 ▲</b>	<b>1685649 ▲</b>	<b>1685651 ▲</b>
d <sub>1</sub> mm	8	8	8	30	30	35	35	35
d <sub>2</sub> mm	105	105	105	185	185	250	250	250
d <sub>3</sub> mm	106	106	106	190	190	254	254	254
Max. Ø Öffnungsbereich d4sw mm	113	113	113	200	200	263	263	263
A mm	279,5	279,5	279,5	458,5	458,5	617,5	617,5	617,5
B mm	197	197	197	333	333	451	451	451
C mm	70	70	70	138	138	146	146	146
D mm	82,5	82,5	82,5	125,5	125,5	166,5	166,5	166,5
E mm	85	85	85	135	135	240	240	240
F mm	170	170	170	262	262	365	365	365
G mm	14	14	14	18	18	23	23	23
H mm	190	190	190	290	290	400	400	400
K mm	50	50	50	85	85	110	110	110
L mm	143	143	143	223	223	331,5	331,5	331,5
L <sub>1</sub> mm	164	164	164	251	251	364	364	364
Spannarm-Breite M mm	15	18	22	18	22	19	22	29
Rollen-Breite N mm	8	10	13	11	13	11	13	16
O mm	35	35	35	47	47	52	52	52
R mm	74,5	74,5	74,5	143,5	143,5	183	183	183
d mm	50	50	50	60	60	60	60	60
e mm	68	68	68	98	98	124	124	124
e <sub>1</sub> mm	92	92	92	145	145	156	156	156
T mm	-	-	-	-	-	45	45	45
T <sub>1</sub>	-	-	-	-	-	30°	30°	30°
R1 mm	190	190	190	320	320	394	394	394
Gewicht kg	11,5	11,5	11,5	40	40	80	80	80
ZS	G 1/8"	G 1/8"	G 1/8"	G 1/8"	G 1/8"	G 1/8"	G 1/8"	G 1/8"
SP	G 1/8"	G 1/8"	G 1/8"	G 1/8"	G 1/8"	G 1/8"	G 1/8"	G 1/8"
Arbeitsdruck bar	8-32	8-40	8-50	8-60	8-75	8-70	8-80	8-80
Max. Spannkraft pro Rolle N	2100	2700	3350	5600	7000	6600	7500	7500
Zentriergenauigkeit über den ganzen Spannbereich mm	0,03*	0,03*	0,03*	0,05*	0,05*	0,06*	0,06*	0,06*
Wiederholgenauigkeit mm	0,007*	0,007*	0,007*	0,007*	0,007*	0,01*	0,01*	0,01*
Max. Rollen-Umfangsgeschwindigkeit m/min	750	750	750	715	715	700	700	700

\* Bei konstantem Druck und Spannkraft